

Marktkommentar Renten

Freitag, 24. August 2012

Trading – Range: 142.70–144.17

Tendenz: fest

Die Euphorie weicht der Ernüchterung. Immer klarer kristallisiert sich heraus, dass unlimitierte Anleihekäufe mit festen Zinsschwellen für einzelne EU- Länder durch die EZB kaum durchsetzbar sind. Zudem trübt sich der globale Konjunkturausblick weiter ein und treibt die Marktteilnehmer aus risikobehafteten Anlagen in sichere Staatsanleihen.

Die etwas bessere Stimmung bei den Einkaufsmanagern im produzierenden Gewerbe der Eurozone (45.3 nach 44.0) im August hatte kaum Einfluss auf den Handelsverlauf. Unter Einrechnung des schwächeren Dienstleistungssektors (47.5 nach 47.9) errechnet sich nur ein magerer Zuwachs von 0.1 Punkten für den Gesamtindex (46.6 nach 46.5), der damit den siebten Monat in Folge unter der Expansionsschwelle von 50 Punkten verharrt.

Die europäischen Bondmärkte setzten ihre am Vortag begonnene Korrekturbewegung fort. Deutsche Staatsanleihen mit langen Laufzeiten wurden vor allem von asiatischen Endinvestoren gekauft, Bonds der EU- Peripherie litten dagegen weiter unter Gewinnmitnahmen. Belastet wurden die Rentenmärkte der Schuldenländer auch durch Positionsglattstellungen mit Blick auf das neue Angebot, das ab der kommenden Woche zur Versteigerung ansteht.

Die Risikoprämien 10-jähriger italienischer (5.67 %), spanischer (6.29 %) und portugiesische Anleihen (9.04 %) weiteten sich gegenüber vergleichbaren Bundesanleihen um 12, 20 bzw. 17 BP aus. Staatspapiere aus Frankreich (2.06 %), Belgien (2.51 %) und den Niederlanden (1.76 %) verloren gegen Bunds 2 bis 4 BP.

Die Kurse amerikanischer Staatsanleihen tendierten angesichts schwacher Aktienbörsen weiter freundlich. Belastet wurden Dividententitel durch Aussagen des Präsidenten der Fed St. Louis, der weitere Stimulierungsmaßnahmen der Notenbank durch Anleihekäufe in Frage stellte. Auch der Anstieg der Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe auf 372.000 traf nicht die Erwartungen der Analysten.

Bund- (143.52) und Bobl- Kontrakt (127.49) legten 78 bzw. 26 Stellen zu, der **Schatz (110.845)** ging 3 Ticks höher aus dem Markt. Die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe fiel auf **1.37 %**, der Renditeabstand zwischen 2- und 10-jährigen Bundesanleihen ermäßigte sich auf **140 BP**. 10-jährige **US-Treasuries** rentieren 2 BP niedriger bei **1.68 %**, der **JGB- Future (143.75)** legt 13 Stellen zu. Der **Euro** klettert auf **1.256** Dollar, der Preis für das Barrel **Öl** fällt auf **95.9** Dollar.

Heute trifft sich der griechische Regierungschef Samaras mit Kanzlerin Merkel, am Samstag reist er weiter nach Paris. Auf konkrete Ergebnisse müssen die Marktteilnehmer aber wohl noch bis zum Treffen der Eurogruppe Anfang Oktober warten. Die demonstrierte Einigkeit zwischen Bundeskanzlerin Merkel und Frankreichs Präsidenten Hollande muss einem Härte-test erst noch standhalten.

Datenseitig konzentriert sich das Interesse auf die **Auftragseingänge langlebiger Güter** (+2.5 %; ex Transport +0.5 %) in den **Vereinigten Staaten**. Zuvor läuft die 2. Schätzung des **Bruttoinlandsproduktes Großbritanniens** im 2. Quartal (-0.5 %/-0.6 %) über die Ticker. Das **belgische Unternehmensvertrauen** für August (-12.0 nach -11.3) liefert eine gute Indikation für das in der kommenden Woche anstehende Ifo- Geschäftsklima.

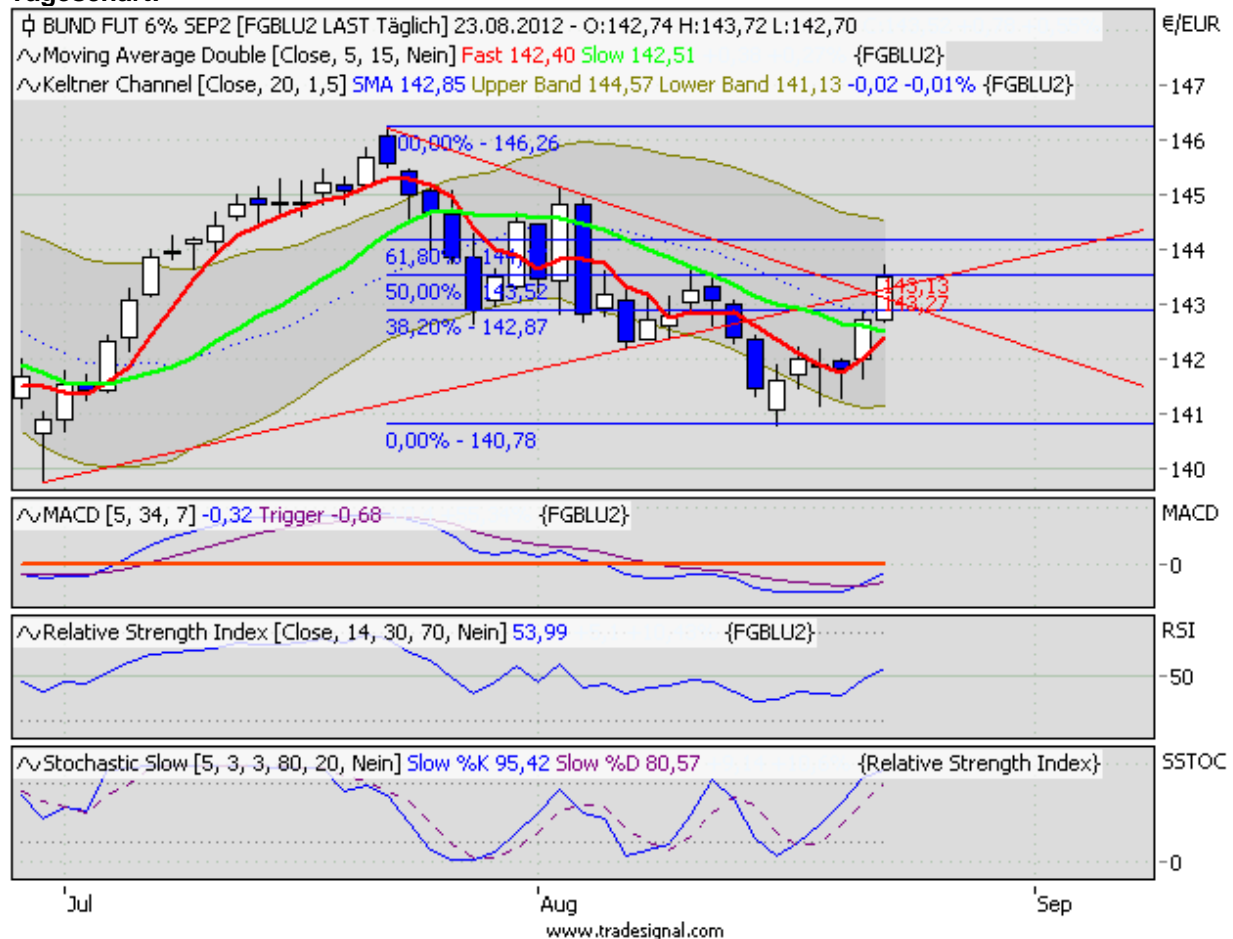
Am **Primärmarkt** begab die **SNS Bank** einen 5- jährigen niederländischen Covered Bond im Volumen von 1 Mrd. Euro bei Midswap +115 BP. In der kommenden Woche steht **Italien** mit Linkern (1-2 Mrd. Euro) und BTPs im Volumen von 5-8 Mrd. Euro auf der Matte.

Technik:

Der Bund- Future setzte den Aufwärtsimpuls mit hoher Dynamik fort, markierte ein Tageshoch bei **143.72** und schloss (**143.52**) 78 Stellen über Vortagsniveau. Die Ausgangslage hat sich mit Rückkehr über die Trends im Bereich 143.17/143.27 nachhaltig aufgehellt, die Indikatoren auf Tagesbasis sind nach oben gerichtet. Auch im Wochenchart hellt sich das Bild zunehmend auf. Nur das kurzfristig überkaufte Niveau spricht heute für einen Verschnaufpause. Widerstände sehen wir bei **143.72** (Hoch v. 23.08.), **144.07** (Hoch v. 03.08.), **144.17** (61.8 %- Fibonacci von 146.26 bis 140.78) und **144.62** (Hoch v. 31.07.), Unterstützungen liegen bei **143.36** (Aufwärtstrend) **142.99** (Abwärtstrend), **142.88** (Hoch v. 22.08.), **142.70** (Tief v. 23.08.) und **142.50** (50 %- Fibonacci von 141.27 bis 143.72).

Unterstützungen: **143.36** **142.99** **142.70**
Widerstand: **143.72** **144.07** **144.17**

Tageschart:



Wochenchart:



Autor

Thomas Weidmann
 Handel Wertpapiere, Devisen, Derivate

Disclaimer

Dieses Dokument wurde von der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale („Helaba“) ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Das Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Es ersetzt insbesondere keine Anlageberatung. Dieses Dokument ist keine Finanzanalyse. Alle enthaltenen Bewertungen, Stellungnahmen, Empfehlungen oder Erklärungen sind diejenigen des Verfassers des Dokuments zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können sich ohne weiteren Hinweis ändern und stimmen nicht notwendigerweise mit denen Dritter überein. Das Dokument beruht auf Informationen, die von der Helaba als zutreffend und adäquat erachtet werden, die jedoch nicht verifiziert worden sind. Eine Haftung für die Genauigkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder der enthaltenen Bewertungen, Stellungnahmen, Empfehlungen oder Erklärungen wird nicht übernommen. Eine Investitionsentscheidung sollte nur auf der Grundlage eines Beratungsgesprächs sowie des Prospekts oder Informationsmemorandums erfolgen. Die in dem Dokument enthaltenen Empfehlungen können je nach Anlageziel, Anlagehorizont oder der individuellen Vermögenslage für einzelne Anleger nicht oder nur bedingt geeignet sein. Da Trading-Empfehlungen stark auf kurzfristigen technischen Aspekten basieren, können sie auch im Widerspruch zu anderen Aussagen mit Empfehlungscharakter der Helaba stehen. Die Helaba übernimmt keinerlei Beratungstätigkeit in Bezug auf steuerliche, bilanzielle und/oder rechtliche Fragestellungen. Derartige Fragen sind mit unabhängigen Beratern vor Abschluss von Transaktionen zu klären. [Jede Form der Verbreitung dieses Dokuments bedarf unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung. © Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Frankfurt am Main und Erfurt]

Die Angaben auf unseren Publikationen werden von uns sorgfältig geprüft. Dennoch können wir keine Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit oder Aktualität der Angaben übernehmen. Bitte beachten Sie, dass die Seiten nur unverbindliche Informationen enthalten, die insbesondere nicht als Anlageempfehlung verstanden werden dürfen und die eine individuelle Beratung mit weiteren zeitnahen Informationen nicht ersetzen. Unsere Internetseiten genießen urheberrechtlichen Schutz. Jeder Form der Verbreitung oder Vervielfältigung bedarf unserer ausdrücklichen vorherigen Genehmigung.
 © Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Frankfurt am Main und Erfurt